

Bezirksklasse Herren SN-West

TSV Germania Lauenberg : TSV Odagsen
Samstag, 25.11.2023, 20:00 Uhr

Argut und Wenzel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Germania Lauenberg hat der TSV Odagsen am Samstag in weniger als 112 Minuten zwei Punkte in der Bezirksklasse Herren SN-West gesammelt. Beim TSV Germania Lauenberg lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 7:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Argut und Wenzel, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Dehne / Dingenthal die Begegnung mit 1:3 gegen Argut / Simmich abgaben und eine Niederlage kassierten. Michalak / Gehrke bekamen daraufhin ihre Gegner Wenzel / Köneke beim klaren 9:11, 4:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Zwischenzeitlich mussten Gillmann / Spillner zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Carl / Dunemann aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 9:11, 9:11, 6:11 gegen Christian Wenzel fand hingegen Rene Gillmann von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ohne Satzgewinn für Markus Michalak verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Daniel Argut. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Alexander Gehrke gegen Thomas Simmich, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Christian Dehne letztlich parat, um Reinhard Köneke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 3:11, 9:11. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht ganz mithalten konnte Steven Dingenthal, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen André Dunemann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Ruben Spillner derweil das Match mit 1:3 gegen Alexander Carl abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Germania Lauenberg und des TSV Odagsen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Rene Gillmann gegen Daniel Argut. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TSV Odagsen die Halle. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Markus Michalak bei seiner 1:3-Niederlage von Christian Wenzel dann doch niedergedrungen worden.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 29.11.2023 gegen den SV Amelsen, während der TSV Odagsen am 01.12.2023 gegen den MTV Markoldendorf antritt.

Statistik:

TSV Germania Lauenberg

Doppel: Dehne / Dingenthal 0:1, Michalak / Gehrke 0:1, Gillmann / Spillner 1:0

Einzel: R. Gillmann 0:2, M. Michalak 0:1, A. Gehrke 0:1, C. Dehne 0:1, S. Dingenthal 0:1, R. Spillner 0:1

TSV Odagsen

Doppel: Wenzel / Köneke 1:0, Argut / Simmich 1:0, Carl / Dunemann 0:1

Einzel: D. Argut 2:0, C. Wenzel 1:0, R. Köneke 1:0, T. Simmich 1:0, A. Carl 1:0, A. Dunemann 1:0